

Klassenfahrt - einige zu spät bezahlt - nun Reise teurer - wer soll zahlen?

Beitrag von „Bonzo21“ vom 28. August 2008 17:41

Hallo,

ich beachte bei Studienfahrten drei Dinge:

- 1) Ich lasse diese Fahrten von einem entsprechenden Anbieter planen und verlange ein Angebot mit zwei Freiplätzen (Begleitperson). Nur so kommen wir ins Geschäft, das hat immer geklappt. Zwar werden die Kosten auf die Schüler umgelegt, aber das ist Sache des Anbieters, ich bin - hoffe ich - rechtlich - auf sicherem Gelände.
- 2) Vor der endgültigen Buchung verlange ich von den Schülern eine Anzahlung von ca. 100 €.
- 3) Die endgültigen Kosten kalkuliere ich mit einem Aufschlag von ca. 50 - 70 €. Wenn dann ein Schüler abspringt, kann ich das auffangen. Das Restgeld gebe ich natürlich nach der Fahrt an die Schüler zurück. Wenn man Geld zurückzahlt, erntet man Lob, wenn man nachberechnet, ist man der A...

Ciao